

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#).
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Louis Kugelmann an Karl Marx in London. Berlin, Mittwoch, 2. Juni 1869. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital. Briefe. Hg. von der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0001053>

Louis Kugelmann an Karl Marx in London. Berlin, Mittwoch, 2. Juni 1869

Handschrift: Handschrift: RGASPI f. 1 op. 5 d. 2002

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem, leicht vergilbtem Papier. Prägung: „Dr. L. Kglm.“. Kugelmann hat die ersten drei Seiten vollständig beschrieben, die vierte Seite ist leer. Schreibmaterial: Bleistift.

Von unbekannter Hand: Nummerierung der beschriebenen Seiten: „62a–c“.

Absender: Louis Kugelmann

Schreibort: Berlin

Schreibdatum: 1869-06-02

Empfänger: Karl Marx

Empfangsort: London

Schlagnworte: *Privates - Marx (Familie, Gesundheit, Finanzen), Lektüren im Korrespondentenkreis, Journalismus/Publicistik, Belgien, Frankreich, Deutsche Parlamentsangelegenheiten, Deutsche Sozialdemokratie, „Das Kapital“ (Arbeit an Manuskripten, Veröffentlichung, Rezeption), Naturwissenschaften*

| Berlin 2/6 69

Mein hochverehrter lieber Freund!

Am vorigen Sonnabend hat mir **Wilms**^a meine Hämorrhöidalknoten glücklich mit ferrum candens beseitigt u. der weitere Verlauf bis heute ist ein durchaus günstiger. – Jetzt liege ich im Bette, bei sehr knapper Diät, um unter Mitwirkung kleiner Dosen Opium 6–8 Tage lang den Stuhl anzuhalten, um den Heilungsproceß nicht zu stören. Mein Befinden ist dabei recht gut, einzelne mäßige Unbequemlichkeiten abgerechnet. –

Für Ihren letzten Brief^b der mir Ihren u. Ihrer lieben **Jenny**^c Besuch sicher in Aussicht stellt tausend herzlichen Dank.

Durch Krankheit u. die gegenwärtige Procedur bin ich, wie Sie leicht denken können sehr reduciert u. denke deshalb, wenn keine andere Indication sich herausstellen sollte (was ich nicht glaube) im August ins Seebad zu gehen, so daß ich bei Ihrer Herkunft wieder in Hannover bin. Da Sie wohl wieder zur See nach Hamburg | gehen, so könnten wir uns dort vielleicht Rendez-vous geben u. zusammen nach Hannov. reisen. – Nous verrons! –

Für Ihre „Belg. **massacr.**“^{e+d} Dank^g. –

Gleich nach Empfang Ihres Briefes, selbstverständlich ohne Ihrer zu erwähnen, schrieb ich an **Meissner**^h, daß ich schon Monate lang für den „18. **Brumaire**“^{j+i} agitire u. mich nachgrade sehne,

daß er komme. – Er antwortete, er habe Ihnen bereits den ersten Bogen zur Correctur zugeschickt, in 14 Tagen werde die Brochüre erscheinen. –

Kann ich, wenn ich wieder ausgehen kann, Ihnen hier etwas besorgen, so bitte ich um Ordre. – Haben Sie die jüngste Rede von Moltkeⁿ, im hies. Reichstag,^m gelesen? bei Gelegenheit der Heranziehung des Militairs zu Communalabgaben. – Kein Einziger unter der ganzen Gesellschaft hatte doch eine Vorstellung von der öconomischen Seite der Frage. – Moltkes ganze, lange Rede findet sich widerlegt in „Karl Marx: Das Kapital“^q pag. 124–125. Von „Die consequenten Vertreter“ – Absatz^p.

| Vor Ende nächster Woche werde ich hier wohl nicht abreisen können. Wollten Sie mich mit einer recht baldigen Antwort erfreuen, so würde mir das auf meinem Krankenlager doppelt lieb sein. –

Wie fassen Sie das Resultat der französischen Wahlen^t auf. –

Mit vielen Grüßen an Ihre Damen stets

Der Ihrige
L. Kugelmann
Dr
Adr. Mauerstr. 54^l
bei Stolarzyk

P. S. Ich bin glücklich in Wilms^u Behandlung zu sein, der als Chirurg, wie als Mensch gleich vorzüglich. – Sorgfältigste Behinderung von Infection, was bei Operationen eben so wichtig, wie oft vernachlässigt. – Auch die Pflege hier im Hause (von Wilms empfohlen) ist gut. –

Erläuterungen

- a) Wilms, Robert (1824-1880)
- b) Siehe Marx an L. Kugelmann, 11.5.1869.
- c) Marx (Tochter), Jenny (1844-1883)
- d) **Karl Marx: The Belgian Massacres**^f. Siehe Marx an Engels, 8.5.1869 „Ich wurde zum Redacteur ...“ und Erl.
- e) [Zotero Link für: Belg. massacr.](#)
- f) [Zotero Link für: Karl Marx: The Belgian Massacres](#)
- g) Siehe Marx an L. Kugelmann, 11.5.1869 „Ich schicke sie Ihnen gleich zu“.
- h) Meißner, Otto (1819-1902)
- i) **Karl Marx: Der Achtzehnte Brumaire des Louis Bonaparte. 2. Ausg. Hamburg 1869**^k. Siehe **MEGA² I/11**^l. Der Briefwechsel zwischen Kugelmann und Meißner ist nicht überliefert.
- j) [Zotero Link für: 18. Brumaire](#)
- k) [Zotero Link für: Karl Marx: Der Achtzehnte Brumaire des Louis Bonaparte. 2. Ausg. Hamburg 1869](#)
- l) [Zotero Link für: MEGA2 I/11](#)
- m) Siehe **Stenographische Berichte über die Verhandlungen des Reichstages des Norddeutschen Bundes im Jahre 1869. Bd. 2. Berlin 1869**^o. S. 1128-1130 (47. Sitzung am 28. Mai 1869: u. a.: „Zweite Berathung über den Antrag des Abgeordneten Hagen und Genossen wegen der Bundespräsidial-Verordnung über die Kommunalsteuern der Militärs.“).
- n) Moltke, Helmuth Karl Bernhard, (ab 1870) Graf von (1800-1891)

- o) [Zotero Link für: Stenographische Berichte über die Verhandlungen des Reichstages des Norddeutschen Bundes im Jahre 1869. Bd. 2. Berlin 1869](#)
- p) Karl Marx: Das Kapital. Bd. 1. Buch 1. Hamburg 1867^r(MEGA² II/5)^s. S. 124/125.
- q) [Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital](#)
- r) [Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital. Bd. 1. Buch 1. Hamburg 1867](#)
- s) [Zotero Link für: \(MEGA2 II/5\)](#)
- t) In Frankreich fanden am 24. Mai und 7. Juni 1869 Parlamentswahlen statt.
- u) Wilms, Robert (1824-1880)

Kritischer Apparat